

**Der Profane Chor** fand sich 1994 zusammen, um zu Carl Orffs 100. Geburtstag die „Cantiones profanae“ der szenischen Kantate „Carmina Burana“ aufzuführen. Sein Repertoire besteht aus weltlicher Chormusik in unterschiedlichen Sprachen und reicht vom Madrigal über das Volkslied bis zur Popmusik.

Unter der Leitung von **Elisabeth Esch** gestaltete der Profane Chor in den letzten Jahren u.a. Konzerte mit Titeln wie „Auf allen Vieren – Lieder von Tieren“, „Liebesfreud und Liebesleid“ oder „Von Hindemith bis Herr der Ringe“. Neue Wege beschreitet er mit Chor-Choreografien und bewegtem Klang im Raum. Mehrfach initiierte er einen Flashmob in Bochumer Einkaufszentren.

**Christian Venjakob** ist regelmäßiger und geschätzter Begleiter des Profanen Chores am Klavier.

**Clara Donata Hock** studierte Musik für das Lehramt an der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover. Im letzten Jahr legte sie ihren Masterabschluss im Hauptfach Gesang mit Auszeichnung ab. Sie arbeitet als freischaffende Sopranistin und ist seit April 2016 Mitglied des Jungen Vokalensembles Hannover.

Die bis vor kurzem im Gemeindehaus am Stadtpark untergebrachten Flüchtlinge sind überraschend in andere Unterkünfte umgezogen. Deshalb verwenden wir den Rein-Erlös unseres Konzertes für die **Arbeit der Evangelischen Jugendarbeit des Kirchenkreises mit unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen**. Derzeit werden in Einrichtungen der Evangelischen Jugendhilfe etwa 60 Jugendliche aus Syrien, Irak, Afghanistan, Somalia und weiteren afrikanischen Staaten betreut. Um ihre Integration zu fördern, werden u.a. Sprachförderung und Freizeit-Projekte durchgeführt. Außerdem wird dringend warme Kleidung für den Winter benötigt.

# der profane chor



**Clara Donata Hock**, Sopran  
**Christian Venjakob**, Klavier

# pro fans and friends

Highlights von gestern und morgen

Sonn-

**06.11.2016  
17:00 Uhr**

**Lutherkirche • Klinikstraße 10a • 44791 Bochum**  
Eintritt frei, Spende für die Ev. Jugendarbeit erbeten

**Benefiz** für  
die Arbeit mit  
minderjährigen  
Flüchtlingen

Gefördert vom Ministerium für Familie,  
Kinder, Jugend, Kultur und Sport



**STADTWERKE**  
BOCHUM



## **The Rhythm of Life**

Traditional

## **Bella a cappella**

Lorenz Maierhofer, \*1956

## **Capricciata & Contrappunto bestiale alla mente**

Adriano Banchieri, 1567-1634

## **Il est bel et bon**

Pierre Passerau, ca 1500 - 1547

## **Caro mio ben**

Giuseppe Giordani, 1744-1798

## **Amarilli, mia bella**

Giulio Caccino, 1546-1618

## **Smile (aus dem Film „Moderne Zeiten“)**

Charles Chaplin, 1889-1917 / John Turner, \*1932 /

Geoffrey Parsons, 1929-1995

## **Puisque tout passe**

## **Printemps**

## **En Hiver**

Paul Hindemith, 1895 - 1963

## **Solveighs Lied (aus „Peer Gynt“)**

Edvard Grieg, 1843-1907

## **El condor pasa**

Henry O. Milsby

## **Im Park (Ein ganz kleines Reh)**

Joachim Ringelnatz, 1883-1934 / Heinz Kratochwil, 1933-1995

## **The Lion sleeps tonight**

Solomon Linda, 1909-1962 / Timothy Allen

## **You raise me up**

Rolf Lovland, \*1955 / Brendan Graham, \*1945

## **Love may be**

Peter Hammersteen, \*1956

## **Can't help falling in love**

George David Weiss, 1921-2010 / Hugo Peretti, 1916-1986 /

Luigi Creatore, 1921-2015 / Ejvind Dengso

## **The longest time**

Billy Joel, \*1949 / Carsten Gerlitz, \*1966

## **Somewhere over the rainbow**

Harold Arlen, 1905-1986

## **As time goes by**

Herman Hupfeld, 1894-1951 / Jay Althouse, \*1951

## **Rock around the clock**

Max C. Freedman, 1893-1962 / Jimmy DeKnight, 1919-2001 / Jeff Funk